
Subject: Haartransplantation Beratung vorab
Posted by [Niederrheiner2023](#) on Wed, 23 Nov 2022 06:13:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen

Ich bin aktuell auf der Suche nach einer Haartransplantation. Nach bisherigen Kontaktaufnahmen dürfte ich wohl so 4.000-4.500 grafts benötigen.

Grundsätzlich würde ich es lieber eher in Deutschland machen lassen, Türkei wäre ggf eine Option.

Termin sollte Ende November sein.

Bislang hatte ich Kontakt zu German Aesthetic in Düsseldorf. Preis dort 4.300€ und Arzt wäre Dr. Hollenbach

Außerdem hatte ich Kontskt zu HaarÄsthetix in Stuttgart. Preis wäre dort wohl aber an die 6.000€.

Jetzt bin ich noch auf VIVA Hair Ästhetix in ich glaube Nürnberg gestoßen.

Hat jemand mit den drei Kliniken Erfahrungen gemacht und könnte berichten? Bei German Aesthetic sind die Berichte in den Rezessionen ja durchweg positiv, hier hat man eher mal vor circa 2 Jahren kritische Stimmen gelesen.

Kann jemand sonst eine Klinik empfehlen? Würde mich wirklich freuen, wenn jemand etwas genauer und detaillierter dazu sagen könnte. Gerne sonst auch noch Kliniken im Ausland, wobei es da zumindest dann schon deutschsprachig sein sollte. Am liebsten aber in Deutschland für einen Preisrahmen bis 5.000€

Freue mich auf Rückfragen und Rückmeldungen

Grüße
KempenerC

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab
Posted by [Marsl](#) on Wed, 23 Nov 2022 06:34:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt zu keiner der Kliniken, die du hier nennst eine Vielzahl echter Patientenberichten. Daher von mir keine Empfehlung.

In Deutschland kommt wenn sowieso nur Ayoub (vielleicht noch Hairmedic) in Frage. Alles andere ist international nicht mal Mittelklasse.

Schau mal in anderer Eröffnungsthreads und passe deinen Post auch entsprechend an:

https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/9809-Neu_hier%3F_Dann_bitte_zuerst_hier_lesen_--%3E_/

Deine Suchkriterien sind nicht die richtigen (Standort, Google-Bewertungen, möglichst noch nächste Woche einen Termin, Preis pro Graft von knapp 1€) - damit legst du leider den Grundstein für ein schlechtes Ergebnis, das du nachher viel mehr bereuen wirst als keine OP gemacht zu haben.

Nimm dir die Zeit und lies dich ausführlich ein. Da mussten wir alle durch, aber es ist notwendig.

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab

Posted by [Niederrheiner2023](#) on Wed, 23 Nov 2022 06:48:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die erste Rückmeldung. Da ich noch neu im Forum bin, muss ich mich noch einlesen. Werde im Verlauf aber sicher auch den Steckbrief hereinstellen.

Gibt es denn Kliniken, die ihr per Preis-/Leistungsverhältnis definitiv empfehlen würdet?

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab

Posted by [Marsl](#) on Wed, 23 Nov 2022 07:24:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KempenerC schrieb am Mi, 23 November 2022 07:48

Gibt es denn Kliniken, die ihr per Preis-/Leistungsverhältnis definitiv empfehlen würdet?

Das würde ich als rein subjektiv beschreiben. Das hängt von deinen individuellen Präferenzen ab. Unter 2,5€/Graft wirst du jedoch wenig gute Kliniken/Ärzte finden.

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab

Posted by [Niederrheiner2023](#) on Wed, 23 Nov 2022 08:26:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mag sein. Aber in Istanbul wären die Preise ja eher deutlich geringer, auch wenn ich dafür eher ungern wegfliegen würde. Dachte vllt, dass es in Istanbul auch vllt hier 2-3 gute Empfehlungen gibt.

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab

Posted by [Tom10](#) on Wed, 23 Nov 2022 12:47:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lies dich erstmal ein. Von diesen Kliniken habe ich noch nie gehört.

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab

Posted by [Niederrheiner2023](#) on Wed, 23 Nov 2022 14:05:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mich grundsätzlich mit dem Thema schon länger auseinandergesetzt seit Jahren. Nur in dem Forum hier halt noch nicht im Detail, werd ich die nächsten Tage mal nachholen. Ich dachte nur, dass es vorab vllt 2-3 gute Ärzte gibt, mit denen ihr hier in Deutschland/ der Türkei gute Erfahrungen gemacht habt.

Subject: Dr. Balgon, Artemis Hair Clinic

Posted by [Niederrheiner2023](#) on Wed, 23 Nov 2022 17:22:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend,

kennt jemanden einen Dr. Balgon von der Artemis Hair Clinic oder kann etwas zu Ihm sagen? Das Angebot kam mir ein bisschen dubios vor.

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab

Posted by [Glatzfratz](#) on Wed, 23 Nov 2022 17:33:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

muss nicht schlecht sein; gibt nur keinen grund irgendeine unnötigen risiken einzugehen. zuerst solltest du dich überhaupt mal vorstellen - sehr viele die eine ht beabsichtigen sind überhaupt keine kandidaten dafür (sprich bringen nicht die nötigen rahmenbedingungen mit)

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab

Posted by [Niederrheiner2023](#) on Wed, 23 Nov 2022 17:54:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend,

dann machen wir die Vorstellung jetzt auch mal ordentlich. Da habt ihr Recht. Hatte heute Morgen leider wenig Zeit.

Ich bin aktuell 29 Jahre alt, habe seit circa 10 Jahren Haarausfall. Dies liegt in der Familie begründet, sowohl Großvater als auch Vater haben eine Glatze, Status NW6.

Ich nehme keine Medikamente aktuell und habe bereits von mehreren Kliniken mir meinen Haarstatus analysieren lassen. Die besagen, dass ich genug Spenderhaare hätte (bspw. Aussage Hairmedic)

Aktuell ist es bei mir so, dass mein Hinter-/Oberkopf schon sehr deutliche kahle Stellen hat und man da wohl problemlos transplantieren könnte. De Geheimratsecken sind inzwischen auch relativ tief und der Bereich am Oberkopf im oberen

Bereich bis zur Haarlinie vorne beginnt jetzt auch, sich zu lichten, sodass es anderen Leuten inzwischen auch deutlich auffällt und ich es selbst nach jedem Friseurbesuch inzwischen mehr "sehe" und "merke". Im Sommer habe ich bspw. am Oberkopf/Hinterkopf und im nun lichter werdenden Stirnbereich Sonnenbrand gehabt.

Konkrete Bilder möchte ich aktuell aufgrund der Anonymität noch nicht ins Internet stellen.

Verschiedene kontaktierte Anbieter haben mir bislang verschiedene Angebote vorgelegt. Fest steht wohl bei allen, dass man meinen Geheimratsecken und meine Tonsur/Hinter/Oberkopf problemlos mit 2.000-3.000 Grafts machen könnte. Ein bisschen gestritten wird darüber, ob sich auch schon ein Eingriff im Stirnbereich/vorderen Kopfbereich lohne würde oder ob man da noch zu viele aktuell vorhandene Haare hat und die sich ggf. zerstören würde. Diesbezüglich habe ich jedoch bald auch jetzt mal Beratungstermine vereinbart bei entsprechenden Kliniken, die mal mehr und mal weniger bekannt sind.

Grundsätzlich bin ich in dem Thema "solide" informiert. Mein Problem ist aktuell einfach ein bisschen, dass ich auf der Suche nach der passenden Klinik bin. Ich habe mich längere Zeit zuletzt über "No Name" Kliniken informiert und vor allem dort Angebote eingeholt aufgrund des Preises. Die letzten Wochen ist bei mir dann die Skepsis gewachsen, ob man das Risiko dieser unbekannteren, teilweise aus dem Ausland mal eben eingeflogenen Ärzte eingehen soll. Das soll kein Vorurteil sein, aber ich hätte vorab schon gerne Gewissheit, auf welchen Arzt man sich einlässt. Diesbezüglich bin ich nun heute dann nach einem ersten Lesen hier im Forum an "renommierte" Kliniken herangetreten. Klar, die sind teurer, reduzieren jedoch die Unsicherheit bzgl. der Ärzte und Erfahrungen ein wenig.

Aktuell bin ich einfach in der Findungsphase, welche Klinik ich wirklich auswählen möchte. Ich hatte bereits eigentlich auf Gesprächen im VORfeld mit den "No Names" einen Termin für Ende Januar ausgemacht und im Anschluss drei Wochen Urlaub auf der Arbeit bereits angeregt. Aktuell bin ich jedoch am Grübeln, ob ich das nicht besser etwas noch nach hinten ziehen soll mit einer "renommierten Klinik" und dann ggf. nochmal lieber etwas warte, was auch dazu führen würde, dass in meinem kritischen, teilweise noch vernünftig erhaltenden Vorderkopfbereich weitere Haare verlieren werde, sodass da dann auch eine OP vllt besser möglich wäre direkt.

Ansonsten habe ich Fin und Minox mal wirklich vor Jahren kurzzeitig ausprobiert, bin davon jedoch kein Fan, da mir das Risiko der Nebenwirkungen zu hoch ist. Weitere Medikamente muss ich im Alltag nicht nehmen.

Dass mein Haarstatus irgendwann in 2-5 Jahren zu NW5-6 führen wird, ist für mich absolut klar und aufgrund des aktuellen Haarausfalls definitiv zu erwarten.

Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung, möchte jedoch im Internet keine Bilder vom Haarstatus veröffentlichen.

Danke und Grüße

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab
Posted by [Glatzfratz](#) on Wed, 23 Nov 2022 18:24:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

als ~30 jähriger nw6 steht und fällt alles mit der qualität deines donors. auch für fin und minox ist es nicht zu spät.
von irgendwelchen no-name kliniken solltest du abstand nehmen. chance ist hoch, dass die dir dein leben versauen.

Subject: Aw: Haartransplantation Beratung vorab
Posted by [Tom10](#) on Wed, 23 Nov 2022 20:35:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde erstmal Abstand nehmen da mit NW6 die Dichte nicht zufriedenstellend ist.

Hast du schon Glatze rasieren versucht?

Subject: Aw: Dr. Balgon, Artemis Hair Clinic
Posted by [Mona](#) on Thu, 24 Nov 2022 08:20:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KempenerC schrieb am Wed, 23 November 2022 18:22Guten Abend,

kennt jemanden einen Dr. Balgon von der Artemis Hair Clinic oder kann etwas zu Ihm sagen?
Das Angebot kam mir ein bisschen dubios vor.

Hallo

Bitte stelle neue Fragen zu bestimmten Ärzten/Kliniken nicht in den Themen/Threads anderer User ein. Du führst hier ja bereits einen eigenen Thread zu dieser Thematik und kannst mit weiteren Fragen hier anschließen.

(Wir haben deinen Beitrag dort abgehängt und hier mit eingefügt)
